

Infos zu
tecCHANNEL-Premium

kostenloser Newsletter Hilfe

tecCHANNEL-Suche

Produktsuche



Oracle Database 10g – die Revolution für Ihre Datenbanktechnologie

Abo & Shop

Preisvergleich

Software-Shop

Mobile-Shop

Tarifrechner

PREMIUM

Benutzername

Passwort

☐ Auto-LogIn**News**Archiv
Newsletter-Abo
Whitepaper**Sicherheit**Aktuell
Viren-Ticker
Grundlagen
BSI Info**Netzwerk**Sicherheit
Komponenten
Management
NetworkWorld
Grundlagen**Server**Sicherheit
Linux
Windows
Hardware**Client**Sicherheit
Linux
Windows
Peripherie
Mobile**Storage**Netzwerk
Server
Client
Grundlagen**Technologie**Trends
Prozessoren
Chipsätze
Komponenten
Halbleiter
Research**Entwicklung**Programmierung
Grundlagen**Telko**Daten
Sprache
Tarifrechner

News » Forscher demonstrieren simultane Sprachübersetzung

Vom 28.10.2005 14:03

Forscher demonstrieren simultane Sprachübersetzung

Wissenschaftler aus Karlsruhe und den USA haben ein System vorgestellt, das in beliebigen Gesprächssituationen gesprochene Sprache simultan übersetzt. Mit diesem Verfahren soll es zukünftig möglich sein, dass Zuhörer fremdsprachige Vorträge oder Gespräche verstehen, ohne die Sprache selber zu beherrschen.

Das Forschungsprojekt des "international center for Advanced Communication Technologies" (interACT) ist eine Zusammenarbeit der Universität Karlsruhe und der Carnegie Mellon University in Pittsburgh. Das System arbeitet mit Ultraschall-Lautsprecher, die einen akustischen Strahl auf einen bestimmten Zuhörer richten. Die Zielperson hört die Übersetzung, sein Nachbar jedoch bleibt davon ungestört. Wie ein Scheinwerfer, der sein Licht nur auf eine Person richtet, erreichen die Töne des "Sprachstrahls" nur eine Person. Die schriftliche Form der Sprachübersetzung präsentierte interACT in so genannten "Sprachbrillen". Diese Technologie projiziert die Simultanübersetzung in die Brille, der Brillenträger kann den Text dort mitlesen.

Für die Zukunft entwickelt das Team auch Techniken, mit denen die Nutzer direkt eine fremde Sprache sprechen können, ohne diese zu beherrschen. Dafür greifen die Wissenschaftler elektrische Signale an Mund und Hals ab, die durch die Bewegung der für die Artikulation benötigten Muskeln entstehen. Das System erkennt diese Signale als Sprache, übersetzt sie und gibt sie in einer anderen Sprache hörbar aus. Der Sprecher formt also mit dem Mund lautlos die Worte, die dann in der Fremdsprache ertönen. Die Vorteile dieser Technologie erklärt Dr. Tanja Schultz, Professorin an der Carnegie Mellon University und interACT-Wissenschaftlerin: "Damit kann unhörbare in hörbare Sprache umgewandelt werden. Es ist also möglich, zu sprechen, ohne andere Personen in der Nähe zu stören, oder etwas zu sagen, was nicht für fremde Ohren bestimmt ist." (hal)

tecCHANNEL Shop und Preisvergleich**Links zum Thema Hardware**

Bookshop

eBooks (50 % Preisvorteil)

Preisvergleich

Angebot[Bücher](#)[Downloads](#)markt.tecchannel.de« [Vorherige News](#)[Nächste News](#) »[Diese News als PDF-Datei](#)[Meinungen zu dieser Meldung](#)